

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Überplanmäßige investive Auszahlung im Teilfinanzplan 0405 - Kulturförderung, Teilplanzeile 9 - Erwerb von beweglichem Anlagevermögen hier: Beschaffung eines neuen Bibliotheksmanagementsystems für die Stadtbibliothek

Beschlussorgan

Rat

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten	28.04.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	04.05.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Rat	05.05.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Rat beschließt die Beschaffung des Bibliotheksmanagementsystems mit Gesamtanschaffungskosten in Höhe von 380.851,17 Euro und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

Zur Finanzierung beschließt er die Übertragung von im Haushaltsjahr 2008 nicht verausgabten investiven Haushaltsermächtigungen im Teilplan 0405 – Kulturförderung, Teilplanzeile 9 – Erwerb von beweglichem Anlagevermögen ins Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 170.000 Euro. Er ist damit einverstanden, dass dieser Betrag, der ursprünglich für den Umbau der 2. und 3. Etage der Zentralbibliothek im Rahmen der Ermächtigungsübertragung 2007/2008 im Haushaltsjahr 2008 zusätzlich bereitgestellt wurde, im Haushaltsjahr 2009 für die Neuanschaffung des Bibliotheksmanagementsystems bereitgestellt wird.

Zur weiteren Finanzierung beschließt der Rat eine überplanmäßige investive Auszahlung in Höhe von 190.851,17 Euro im Teilfinanzplan 0405 – Kulturförderung, Teilplanzeile 9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.

Der überplanmäßige Mehrbedarf wird durch investive Wenigerauszahlungen

- a) im Teilfinanzplan 0401 – Wissenschaftliche Museen und Archive, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 4518-0401-0-1000 – Erweiterungsbau KSM in Höhe von 20.000 €

b) im Teilfinanzplan 1201 – Verkehrsflächen und -anlagen, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 6607-1201-0-7060 – Generalinstandsetzung von RWPW in Höhe von 170.851,17 € gedeckt.

Beschlussalternative:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Beschaffung des neuen Bibliotheksmanagementsystems über den Abschluss eines Leasingvertrages sicherzustellen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme investiv: 380.851,17 € konsumtiv: 217.721,21 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten
						€ 31.737,60 €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)				Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Der Ausschuss Kunst und Kultur/Museumsneubauten hat in seiner Sitzung am 21.03.2006 die Verwaltung ermächtigt, einen Teilnehmerwettbewerb für die Neubeschaffung eines Bibliotheksmanagementsystems für die Stadtbibliothek durchzuführen. Der Bedarf wurde zuvor durch das Rechnungsprüfungsamt am 16.03.2006 anerkannt (Anlage 1). Der Ausschuss wurde darüber informiert, dass der Softwarewechsel keine relevanten Investitionskosten nach sich zieht.

In seiner Sitzung am 27.11.2007 hat der Ausschuss Kunst und Kultur/Museumsneubauten die Vergabe des Bibliotheksmanagementsystems an die Fa. Bond Bibliothekssysteme GmbH & Co KG beschlossen.

Die Gesamtkosten wurden damals mit 100.000 €/Jahr für Leasing/Kauf und zusätzlichen 50.000 €/Jahr für die Softwarepflege über einen Zeitraum von 4 Jahren beziffert. Die entstehenden Aufwendungen sollten innerhalb des Budgets der Stadtbibliothek aufgebracht werden können.

Auf der Grundlage aktueller Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen ist man zum Schluss gekommen, dass der Kauf der Software die kostengünstigere Variante darstellt.

Für eine Kostenvergleichsberechnung zwischen Kauf- und Leasingoption wurden 30 Monatsraten, der aktuelle Darlehenszinssatz in Höhe von 2,57 % und ein Restkaufpreis in Höhe von 15 % des Anschaffungspreises, also rd. 57.127 € zugrunde gelegt. Die Kaufvariante ist demnach um rd. 3.500 € günstiger als ein Leasingvertrag.

Die erforderliche Gesamtinvestition beläuft sich auf **380.851,17 Euro** brutto. Im Haushaltsplan 2008/2009 sind für die Neuanschaffung keine investiven Auszahlungsermächtigungen veranschlagt.

Die in 2009 somit zusätzlich benötigten investiven Auszahlungsermächtigungen im Teilfinanzplan 0405 – Kulturförderung, Teilplanzeile 9 – Erwerb von beweglichem Anlagevermögen in Höhe von insgesamt 380.851,17 Euro werden gedeckt durch

- Sollumbuchung innerhalb des Teilfinanzplans 0405 von Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 4110-0405-0-0001 – kleinere Baumaßnahmen in Höhe von 20.000 Euro und
- Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushaltsjahr 2008 in Höhe von 170.000 Euro und
- überplanmäßige Bereitstellung in Höhe von 20.000 Euro mit Deckung durch investive Wenigerauszahlungen im Teilfinanzplan 0401 – Wissenschaftliche Museen und Archive, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 4518-0401-0-1000 – Erweiterungsbau KSM, da sich wesentliche Teile der für 2009 geplanten Arbei-

- ten der Maßnahme ins Haushaltsjahr 2010 verlagern und
- d) überplanmäßige Bereitstellung in Höhe von 170.851,17 Euro mit Deckung durch investive Wenigerauszahlungen im Teilfinanzplan 1201 – Verkehrsflächen und –anlagen, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 6607-1201-0-7060 – Generalinstandsetzung von RWPW, da sich die für 2009 geplante Erneuerung der Regenwasserpumpwerke erst in 2010 realisieren lässt.

Zusätzlich fallen in 2009 einmalige Aufwendungen in Höhe von 20.468 Euro für Schulungen an. Softwarepflegeaufwendungen entstehen aufgrund der voraussichtlich erst Ende 2009, Anfang 2010 möglichen Produktivsetzung des neuen Systems erst in den Jahren 2010 und 2011 jeweils in Höhe von 44.830,28 Euro und in den Jahren 2012 und 2013 jeweils in Höhe von 53.796,33 Euro. Bei einer geschätzten durchschnittlichen Nutzungsdauer von 12 Jahren, fallen ab 2010 jährliche Abschreibungsaufwendungen in Höhe von 31.737,60 Euro an.

Gegenüberstellung der konsumtiven Aufwendungen vor und nach dem Systemwechsel:

Jährliche konsumtive Aufwendungen (Bruttowerte)	Bisheriges Bibliotheksmanagementsystem	Bisheriges System und Schulung Neues System 2009	Neues Bibliotheksmanagementsystem		
			2010/2011	2012/213	2014ff.
Schulungen	0,00 €	20.468			
Softwarepflegekosten	rd. 100.000,00 €	100.000	44.830,28	53.796,33	gemäß neuem Vertragsabschluss
Abschreibungen	0,00 €		31.737,60	31.737,60	31.737,60 €
Summe	100.000,00 €	120.468	76.567,88	85.533,93	

Da die Softwarepflegekosten für das neue System erheblich unter denen des bisherigen Systems liegen, können ab 2010 sämtliche mit der Neubeschaffung anfallenden Aufwendungen innerhalb des Teilplans 0405 – Kulturförderung, Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gedeckt werden.

Für den Fall, dass die Beschlussalternative Leasing gewählt wird, fallen ab dem Haushaltsjahr 2010 konsumtive Mehrbedarfe in Höhe von rd. 80.500 €/Jahr an, die aus der Aufstockung Kulturetat 2010 finanziert werden.

Der in 2009 entstehende konsumtive Mehrbedarf in Höhe von rd. 20.468 Euro wird durch Aufwandsumschichtungen innerhalb des Teilplans 0405 aufgefangen.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1